



Progress 14	# 77 200
Progress 20	# 77 201
Progress 35	# 77 202



Progress 14



Progress 35

BETRIEBSANLEITUNG

INHALT	Seite
1. Allgemeine Sicherheitshinweise	2
2. Spezifische Hinweise	3
3. Technische Daten	3
4. Produktbeschreibung	3
5. Montage	3
6. Teileliste	4
7. Inbetriebnahme, Wiederinbetriebnahme und Betrieb	4
8. Wartung / Störungsbeseitigung	4
9. Entsorgung	4
10. Haftung und Gewährleistung	4

1. Allgemeine Sicherheitshinweise



Bitte beachten Sie:

Diese Anleitung enthält alle erforderlichen Informationen. Bitte lesen Sie sie sorgfältig um Schäden und Störungen zu vermeiden. Alle RAPID-Geräte werden vor der Auslieferung auf einwandfreie Beschaffenheit und Funktion geprüft. Durch unsachgemäße Handhabung erlischt der Gewährleistungsanspruch.



Arbeiten mit diesem Gerät dürfen nur von einer Person ausgeführt werden, die über eine ausreichende Fachkenntnis verfügt, um Schäden und Unfälle durch unsachgemäße Handhabung zu vermeiden.



Umgebungseinflüsse wie Feuchtigkeit, Kälte, Sonneneinstrahlung und Verunreinigungen können gefährlichen Einfluss sowohl auf die Funktion des Geräts, als auch auf die Umgebung haben.



Prüfen Sie Geräte und Umgebung vor der Nutzung auf Verunreinigungen, um Verletzungen zu vermeiden. Vermeiden Sie Verunreinigungen von Geräten und Umgebung und beseitigen Sie beim Betrieb entstandene Verunreinigungen umgehend und fachgerecht, um Gefährdungen zu vermeiden.



Tragen Sie immer die in geltenden Unfallverhütungsvorschriften vorgeschriebene Sicherheitskleidung!



Verwenden Sie das Gerät nur gemäß seiner Bestimmung und seiner Eignung ! Missbräuchliche Handhabung kann schwere Verletzungen nach sich ziehen !



Beachten Sie, dass drehende Teile, scharfe Kanten, scherende Kanten, heiße Geräteteile oder austretende Dämpfe und Gase schwere Verletzungen verursachen können.



Prüfen Sie das Gerät vor Benutzung auf Beschädigungen und sorgen Sie dafür, dass eine fachkundige Instandsetzung im Schadensfall vor der nächsten Nutzung erfolgt. Die Nutzung von beschädigten Geräten kann schwere Verletzungen verursachen.



Sollten während des Betriebs Anzeichen auf eine Beschädigung oder andere Fehlfunktion des Geräts hindeuten, beenden Sie sofort dessen Betrieb, um Verletzungen vorzubeugen ! Nutzen Sie das Gerät erst wieder, wenn dessen sachgerechte Funktion im vollen Umfang gewährleistet ist.



Tragen Sie Sorge, dass für den Fall eines Unfalls alle erforderlichen Hilfsmaßnahmen durchgeführt werden können.

2. Spezifische Hinweise

Das Gerät darf nicht in feuchten Umgebungen betrieben werden !

Bei unsachgemäßer Handhabung kann es zu Schäden an der Elektronik im Fahrzeug kommen.

Klemmen Sie das Gerät nach Abschluss des Ladevorgangs ab !

Der Ladevorgang mit diesem Gerät muss überwacht werden !

3. Technische Daten

Typ	Progress 14	Progress 20	Progress 35
Leistungsaufnahme (W)	150	300	800
Ladespannung (V)	6-12	12-24	6-12-24
Ladestrom (A)	11	12,5	25
Abmessungen (mm)	260x200x175	260x200x175	250x245x435
Gewicht (kg)	4	6,2	18
Sicherung (A)	1	2,5	10

4. Produktbeschreibung

Lineares Ladegerät mit W-Ladekennlinie in robuster Ausführung für den Dauereinsatz in Werkstätten.

5. Montage

Das Gerät wird in montiertem Zustand geliefert.

6. Teileliste



- 1 Min/Max Schalter
- 2 Sicherung
- 3 Ladespannungsumschalter
- 4 Amperemeter
- 5 Thermoschutz
- 6 Batterieanzogen

- 1 Spannungsumschalter
- 2 Sicherung
- 3 Ladestromschalter
- 4 Grüne LED-Funktionslampe
- 5 Amperemeter
- 6 Ladespannungsumschalter
- 7 Thermoschutz
- 8 Voltmeter
- 9 Sicherung (Siehe Rückseite)

7. Inbetriebnahme, Wiederinbetriebnahme und Betrieb

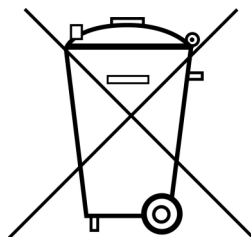
7.1 Am Ladestromschalter (Pos.3 Progress 35) können Sie den Ladestrom in 6 Stufen einstellen. Maximal sind hier 38 Ampere möglich. Passen Sie den Ladestrom entsprechend der Leistung der Batterie an. Beachten Sie hierbei die Anzeige des Amperemeters am Ladegerät. Grundsätzlich ist eine Ladung mit geringem Ladestrom zu bevorzugen, um die Batterie zu schonen.

8. Wartung / Störungsbeseitigung

Beachten Sie zur Inbetriebnahme und Wartung/ Störungsbeseitigung die Ausführungen in der Betriebsanleitung!

9. Entsorgung

- 9.1 Gerät vollständig entleeren
- 9.2 Druckbehälter unbrauchbar machen (perforieren)
- 9.3 Gummi ect. trennen. Materialfraktionen nach den örtlichen und gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.



10. Haftung und Gewährleistung

- 10.1 Bei mangelhafter Wartung, Bedienungsfehlern, Verwendung von nicht konformen Ersatz- oder Anbauteilen erlöschen Gewährleistung und Produkthaftung.
- 10.2 Der Hersteller haftet nicht bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch des Gerätes oder Missachtung der Sicherheitshinweise.
- 10.3 Weiterentwicklung der Geräte behalten wir uns vor und werden nicht besonders angekündigt.